

Der NetWorker 7.4.x kann bei einem Windows XP Rechner einen Reboot Vorgang auslösen

Zur Erinnerung:



Bei Windows XP handelt es sich um kein offiziell unterstütztes Betriebssystem für einen NetWorker Server!

Der nachfolgend beschriebene Effekt ist schon sehr merkwürdig - ich brauchte einige Tage, um das Phänomen zu erkunden. Deshalb möchte ich mir auch die Zeit nehmen, die Geschichte ausführlich zu erzählen.

Daheim habe ich bei einem Computer Windows XP Professional mit SP2 installiert; ihn benutze ich vor allem, um CD-ROMs für meine Studenten zu brennen und einfache NetWorker Tests durchzuführen. Eines Tages merkte ich, daß dieser Rechner - obwohl er gar nichts tat - zufällig neu bootete. Ich vermutete ein Hardwareproblem und gönnte ihm ein neues Motherboard (ASUS P5K) mit 2GB RAM und weiteren neuen Baugruppen. Und ich installierte wieder Windows XP Professional mit SP2.

Zu meinem Erstaunen verschwand das Phänomen aber nicht. Also vermutete ich jetzt das Problem im Netzteil und tauschte es ebenfalls aus. Aber selbst dieser Schritt behob den Fehler nicht. Und da mittlerweile alle entscheidende Hardware ausgetauscht war, lag das Problem offensichtlich in der Software. Also testete ich jetzt verschiedene NetWorker/Windows Kombinationen.

Hierbei stellte ich fest, daß der NetWorker 7.4 auf einem Windows XP Professional Betriebssystem immer sofort beim Sichern einen Reboot auslöste. Obwohl nie offiziell supported, war aber bislang der Einsatz des NetWorker Servers auf einer Windows Workstation über die Jahre nie ein Problem gewesen. Und es gab kein Problem mit dem NetWorker 7.4 Server auf einem Windows 2003 Server oder mit Windows 2000 Professional.

Als dies feststand, fügte ich den XP Rechner als NetWorker Client zu einer 'guten' NetWorker Data Zone hinzu. Und tatsächlich, sobald der NetWorker Befehl `save` gestartet wurde, endete selbst eine einfache manuelle Sicherung wie bisher mit einem Reboot. Das Problem mußte also beim NetWorker Client liegen.

Ein weiterer Test zeigte allerdings: Wenn ich den NetWorker *Remote Exec Service* (den NetWorker Client Service) `nsrexecd` auf dem XP Host stoppte und eine manuelle Sicherung zu dem NetWorker Server startete, gab es plötzlich keine Probleme mehr. Glücklicherweise ließ sich das Verhalten einwandfrei identifizieren; das Problem lag beim NetWorker Programm `nsrexecd` und/oder seinen benutzten DLLs.

Auf der anderen Seite aber war da noch mein Laptop - hier lief doch die gleiche Windows/NetWorker Kombination, und völlig ohne Reboots. Nach einiger Zeit jedoch erinnerte ich mich: Vor einigen Wochen gab es auch dort das Reboot-Problem, das mich schließlich überzeugte, das Betriebssystem neu zu installieren. Und damals fügte ich auch eine Reihe von XP Security Patches hinzu.

Ein Cross-Check auf dem neuen System schließlich lieferte den Beweis: Mit den gleichen XP Patches lief auch hier der NetWorker 7.4 stabil - und es gab keine zufälligen Reboots mehr.



Im Augenblick weiß ich nicht, ob es ein Windows oder ein NetWorker Problem ist - aber jetzt gibt es wenigstens einen Workaround: Um den NetWorker 7.4 Client stabil auf einem Windows XP Rechner zum Laufen zu bringen, sollte dieser zumindest einen bestimmten Windows 'Patch Level' aufweisen.

Und weil mein Computer niemals ins Internet geht, hatte ich dort die letzten Security Patches nie installiert.

Natürlich habe ich nicht die Zeit, alle XP Patches der Reihe nach zu installieren und immer wieder zu schauen, nach welchem das Problem verschwindet. Jedoch kann ich Ihnen die Liste mit all den Windows XP Patches zukommen lassen, die ich zusätzlich zum SP2 installiert hatte:

```
WindowsUpdateAgent30-x86.exe
WindowsXP-KB886185-x86-enu.exe
WindowsXP-KB898461-x86-ENU.exe
WindowsXP-KB900485-v2-x86-ENU.exe
WindowsXP-KB910437-x86-ENU.exe
WindowsXP-KB927891-v3-x86-ENU.exe
WindowsXP-KB930916-x86-ENU.exe
windowsxp-kb873339-x86-enu_fd28098f5f0e8e629e5b7f64e5cd6b6b722a35a7.exe
windowsxp-kb883939-x86-enu_59c2da5550bdbb6696552ef5bab50ff05939e962.exe
windowsxp-kb885835-x86-enu_920ecebf9cd90610ec67a305820f98e4186ca748.exe
windowsxp-kb885836-x86-enu_f87074f42947ee275445bdd34dda472871ed3b41.exe
windowsxp-kb887472-x86-enu_5edc4ccc759d65f4afba8542435172ed54515135.exe
windowsxp-kb887472-x86-sp1-enu_6d8ca0284e1d032c3ba4e11e2730c8d16988ae15.exe
windowsxp-kb888302-x86-enu_5c4ef905021d66aa78d9f5f112e5d05c40b1a909.exe
windowsxp-kb890046-x86-enu_432bf46f62aeaec0e519af31d74723096f9b201.exe
windowsxp-kb890859-x86-enu_813f47d987b772bacae20e7dec9b5f6f16079303.exe
windowsxp-kb891781-x86-enu_32b11076df0189adeb0f36ce3bf7baa01cff1c29.exe
windowsxp-kb893756-x86-enu_0fff59c5188cc15ec8f138fda97cb8be1e22da66.exe
windowsxp-kb896358-x86-enu_42b05278a6f2ee006072af8830c103eab2ce045f.exe
windowsxp-kb896422-x86-enu_4151843be8f1d81514b35bd5480232544f4787ba.exe
windowsxp-kb896423-x86-enu_baba29a9d96e44e3f55045f749cc82cfa4038f0b.exe
windowsxp-kb896424-x86-enu_bc0a35c5dd2dded71405dab707d0c61831b2a58f.exe
windowsxp-kb896428-x86-enu_24f66bc1e3b8107ec580ba2c53148a69dbc606a0.exe
windowsxp-kb896688-x86-enu_746342fe31abfc7a4fb3ea180cf08dc65c2c6a95.exe
windowsxp-kb896727-x86-enu_d7e428a183c8a82e7d9ce2b80858e66b05e2854c.exe
windowsxp-kb899587-x86-enu_95ef03f0da9761b044b9a98d445af90266777ea8.exe
windowsxp-kb899588-x86-enu_4942c9ff7c7fe8af13ff202c234496ce91635ae1.exe
windowsxp-kb899591-x86-enu_3022d995581878f4017098b693b4ba35f99dee5c.exe
windowsxp-kb900725-x86-enu_21b409882b7f51a9d09c32bd698504fad9b9fc433.exe
windowsxp-kb901017-x86-enu_04c459695f9018fd31c762bb0a8250cb0506061b.exe
windowsxp-kb901214-x86-enu_2838831de819dad80ea0edaf5fb1e0bfb3c026c0.exe
windowsxp-kb902400-x86-enu_a51d743a1925dd0216160daaf9fc4c7a42a27e53.exe
windowsxp-kb903235-x86-enu_4759bc9ceeb4c84401264cd925a037e9e00f4e60.exe
windowsxp-kb904706-dx9-x86-enu_2ecaf33bde917cd33eaf2c8e0459a72c4bfff0ce9.exe
windowsxp-kb904706-v2-x86-enu_ec909ee2bab6b15d7d3545a1eaf07bbb066e038b.exe
windowsxp-kb905414-x86-enu_9e8fa8909332653de951edcfd691f2aa148eb1b.exe
windowsxp-kb905749-x86-enu_3f44b68f7e0a0e6332dd18997e134beab1027c73.exe
windowsxp-kb908519-x86-enu_ea7ea742f9a3632f1090eab8c66b3fe7735c084f.exe
windowsxp-kb908531-v2-x86-enu_0f04352bbc21b3c173cc8dd8c9e63c082b34b676.exe
windowsxp-kb911280-v2-x86-enu_3a49ae105416eb7b37dbbaccbedc9c20069ef1d9.exe
windowsxp-kb911562-x86-enu_7d16ad9701607a354e0ca2602a3fef485c8d9929.exe
windowsxp-kb911927-x86-enu_db8cbad537f3f0453deac488f8eb629b3c3a832b.exe
windowsxp-kb912812-x86-enu_6f395a56db4853c26daaad24fd992497278fba82.exe
windowsxp-kb913580-x86-enu_f57aa2fdaf623d8b0231fc928c00ad8498d37c76.exe
windowsxp-kb914388-x86-enu_21992f2ad7f7fd8ab28e854ce364ebc4f8baf810.exe
windowsxp-kb914389-x86-enu_8c44336e9e4f287891ac384bee0219e9c2224523.exe
windowsxp-kb917344-x86-enu_9c0c688c3e5c11a1b2ce0666117dc193823367b0.exe
windowsxp-kb917422-x86-enu_8a32d9119235c80bc6a82793403e0e5443c36789.exe
windowsxp-kb917953-x86-enu_a1c66e00d1a487f25ca16af5a7f858858136c228.exe
windowsxp-kb918118-x86-enu_8c38e06d795c410b8a072506af40ad81d64f1d6d.exe
windowsxp-kb918439-x86-enu_056bf5d0c049e0e8e799593b3508627ee8557dc1.exe
windowsxp-kb919007-x86-enu_dc2307d635a64c87bbf1f216442104ef4b4ada0b.exe
```

.....

.....
windowsxp-kb920213-x86-enu_02cb394147b09e8926b4f8334feeff4b8fa4b33b.exe
windowsxp-kb920670-x86-enu_a71ac163b276057101fe92739c06c6e6d143ccf8.exe
windowsxp-kb920683-x86-enu_ef1482c5b88557e56563dace9b7549ebf6d7f9c7.exe
windowsxp-kb920685-x86-enu_be0e9cea96e2ad48394aeb90d48edcc36ac38d5.exe
windowsxp-kb922819-x86-enu_e4dceecdd4a72e5ad91cc78fe5f4572f91ee5db0.exe
windowsxp-kb923191-x86-enu_9d2cfed124f1f50804c20a6e8a881f84c266745f.exe
windowsxp-kb923414-x86-enu_ed2b1047badbd832a971a76ca7ef4519d1a444f4.exe
windowsxp-kb923689-x86-enu_056c15e845cdf1027b2ea920e97ab8f4319c4bc6.exe
windowsxp-kb923694-x86-enu_2b3f0e26ab0560c97bd33ea33022161268342a5d.exe
windowsxp-kb923789-x86-enu_c0b5e28a5c81ac2876216f0a963fdd4b6d478378.exe
windowsxp-kb923980-x86-enu_1f04bf1859d5ba3761e482dbbd48f3795001e391.exe
windowsxp-kb924191-x86-enu_5e3ee7c5954da4cd38a5121623c05d617e547951.exe
windowsxp-kb924270-x86-enu_3b1af30dc7a2f51f60a415eaf2cc01f9bf779dab.exe
windowsxp-kb924496-x86-enu_f1e2421551a739eae947590735fb3f4abec82c22.exe
windowsxp-kb924667-x86-enu_9016dbabca407c3278219baba256111e131330a3.exe
windowsxp-kb925902-x86-enu_a7b984afc7cec6e351d4f1d176db202492ac0e0f.exe
 windowsxp-kb926255-x86-enu_1737b8dde544dbbc79d4dd6f123291b781313c04.exe
windowsxp-kb926436-x86-enu_98f46d49f189f01c14a7d5360d794da20edae885.exe
windowsxp-kb927779-x86-enu_ec7986f2b0afe9cc7f53a48b6582169a77d9515e.exe
windowsxp-kb927802-x86-enu_94703f4083a9d9d6633d9134d0d0a85bfc405f3a.exe
windowsxp-kb928255-x86-enu_d29dfbbe228e49f746a947eeb4880e980b76d53d.exe
windowsxp-kb928843-x86-enu_80eb8779856aeafa25bceab8926940fbdebabdc23.exe
windowsxp-kb929969-x86-enu_1237547f1cb90f54269bdb73c9985f263e85d48c.exe
windowsxp-kb930178-x86-enu_5e02462613354e7679cdd79b0ee52083efd9aa30.exe
windowsxp-kb931261-x86-enu_76c76c0fbe6dd82bae54c22e353ea16f7bd4f95e.exe
windowsxp-kb931768-x86-enu_a52b997be004a0b4eec678746d8170018c5e4760.exe
windowsxp-kb931784-x86-enu_70c95793c76ac8746a1ca9abd1815a8f0b73944f.exe
windowsxp-kb931836-x86-enu_88800ae7ce66933f34a490ba2e58d51822078c6d.exe
windowsxp-kb932168-x86-enu_646e8c2d535461396b8b53ce8fe04410327925a2.exe

Nachtrag vom Februar 2008:

Weil mir dieser Fehler keine Ruhe ließ - schließlich benutze ich meinen Laptop oft zu Demonstrationszwecken und möchte für eine einfache Vorführung nicht unbedingt einen virtuellen Rechner hochfahren - habe ich über fast zwei Tage all diese Patches an einem neuen Windows XP/SP2 System **einzel** getestet - mit dem Ergebnis, daß es hinsichtlich des Problems nur **auf einen einzigen Windows Patch** ankommt.

Der rote Pfeil oben markiert ihn eindeutig; es ist **KB926255**.